

## Ausgezeichnete Zusammenarbeit

Das Viszeralonkologische Zentrum des CCCM erhält Zertifikat von der Deutschen Krebsgesellschaft



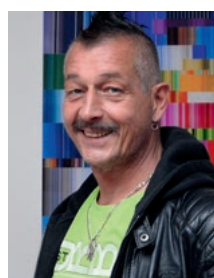
Ein eingespieltes Team: Priv.-Doz. Dr. Emile Rijcken, Priv.-Doz. Dr. Thorsten Vowinkel, Prof. Dr. Daniel Palmes, Priv.-Doz. Dr. Hansjörg Ullerich und Prof. Dr. Rainer Wiewrodt (v.l.) (UKM/Tronquet)

■ „Endlich kann ich wieder richtig essen!“ Uwe H. weiß zu schätzen, was den meisten Menschen selbstverständlich erscheint. Der 51-Jährige litt an einem Kardio-karzinom – einem bösartigen Tumor am Mageneingang. Nach erfolgreicher OP im Viszeralonkologischen Zentrum, das jetzt durch die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert worden ist, geht es ihm heute wieder gut.

Wegen Schluckbeschwerden ließ sich der Ahlener in seiner Heimatstadt von verschiedenen Ärzten durchchecken. Ein Röntgenbild zeigte schließlich eine Verengung am Übergang zwischen Speiseröhre und Magen. Es wurden Proben entnommen, die den Verdacht bestätigten: Krebs.

Nach einer Chemotherapie kam er zur OP nach Münster in das Viszeralonko-

logische Zentrum, das jetzt im Rahmen des Überwachungsaudits des CCCM durch die DKG ebenfalls ausgezeichnet wurde. „Das Zentrum befasst sich mit Krebserkrankungen des Magen-Darm-Traktes“, erklärt Zentrumskoordinator Priv.-Doz. Dr. Emile Rijcken. Es setzt sich aus dem Darm-, dem Pankreas-, dem Magen- und dem Leberkrebszentrum zusammen – damit verfügt das UKM als einziges Krankenhaus in der Region über vier zertifizierte Behandlungszentren für Tumoren der Verdauungsorgane. „Das Zertifikat bescheinigt, dass das Zentrum die hohen



Uwe H. (UKM/Thomas)

Standards der DKG erfüllt“, freut sich Rijcken über den Qualitätsnachweis. „Wir möchten, dass sich die Patienten sicher und wohl bei uns fühlen.“

Das war auch für Uwe H. von besonderer Bedeutung: „Dadurch hielt sich meine Angst vor der OP in Grenzen.“ Mit Hilfe der minimal-invasiven Hybrid-Technik konnten Prof. Daniel Palmes, Leiter des Magenkrebszentrums, und sein Team den Tumor vollständig entfernen. „Jetzt wünsche ich mir, einfach ein Stück Normalität zurückzugewinnen“, erzählt Uwe H. „Gesund bleiben, arbeiten gehen, Urlaub machen und gutes Essen genießen.“

### Ansprechpartner

Viszeralonkologisches Zentrum:  
Priv.-Doz. Dr. Emile Rijcken,  
Prof. Dr. Rainer Wiewrodt

### Zertifizierte Organkrebszentren

#### Darmkrebs:

Priv.-Doz. Dr. Emile Rijcken,  
Prof. Dr. Rudolf Mennigen

#### Pankreaskarzinom:

Priv.-Doz. Dr. Thorsten Vowinkel,  
Priv.-Doz. Dr. Hansjörg Ullerich

#### Magenkrebs:

Prof. Dr. Daniel Palmes,  
Priv.-Doz. Dr. Emile Rijcken

#### Leberkrebs:

Priv.-Doz. Dr. Thorsten Vowinkel,  
Priv.-Doz. Dr. Christian Wilms

### Kontakt

T +49 251 83-56361  
F +49 251 83-56480





Studie

## CoCStom

**Wann ist nach der Entfernung eines Rektumkarzinoms der optimale Zeitpunkt für die Rückverlagerung des Stomas? Diese Frage zu beantworten, ist das Ziel der sogenannten CoCSTOM-Studie, an der das UKM Darmzentrum teilnimmt.**

Die Patienten werden in zwei Gruppen eingeteilt. Bei der ersten Gruppe wird das Stoma acht bis zehn Tage nach der OP zurückverlagert und die Chemotherapie innerhalb der vier folgenden Wochen begonnen. Bei der zweiten Gruppe erfolgt die Chemotherapie direkt nach der Entfernung des Tumors und die Stomarückverlagerung erst nach 26 Wochen.

So können Vorteile und mögliche Risiken der beiden unterschiedlichen Vorgehensweisen im Hinblick auf die Wirksamkeit der Chemotherapie sowie auf die Lebensqualität der Patienten verglichen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie im Studienbüro unter:  
T +49 251 83-56356

**Ansprechpartner:**

**ACH:**

Priv.-Doz. Dr. Emile Rijcken,  
Prof. Dr. Rudolf Mennigen  
(leitende Präfärzte),  
Priv.-Doz. Dr. Thorsten Vowinkel  
**Med A:**  
Dr. Andrea Kerkhoff

## Führungswechsel in der Med A

**Nach 20 Jahren als Direktor der Medizinischen Klinik A (Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Pneumologie) hat Prof. Dr. Wolfgang E. Berdel am 1. August die Leitung der Klinik an seinen Nachfolger Prof. Dr. Georg Lenz übergeben.**

Prof. Berdel wurde am 1.10.1997 zum Universitätsprofessor für das Fach Innere Medizin nach Münster berufen. Zugleich übernahm er die Leitung der Medizinischen Klinik A des UKM. Von Bedeutung waren für den gebürtigen Hamburger neben dem engen Patientenkontakt immer auch die Nachwuchsförderung und die Forschung – mit den Schwerpunkten „Akute Leukämien“ und „Tumorblutgefäßneubildung“.

Mit dem neuen Direktor der Medizinischen Klinik A, Prof. Dr. Georg Lenz, hat das UKM einen sehr erfahrenen



Prof. Dr. Wolfgang E. Berdel (r.) ist nach 20 Jahren als Klinikdirektor in den Ruhestand verabschiedet worden. Prof. Dr. Georg Lenz tritt seine Nachfolge an. (UKM/Deiters-Keul)

Experten im Bereich der Lymphomforschung gewonnen. Der bisherige Leiter der „Translationalen Onkologie“ am UKM ist Spezialist für Lymphknotenkrebs – sowohl als Arzt als auch als Wissenschaftler. „Ich freue mich sehr, die hervorragende Medizinische Klinik A zu übernehmen“, so Lenz. „Und es ist mein Ziel, klinische Versorgung und Wissenschaft auf dem höchsten Niveau zu betreiben.“

## 51. Wissenschaftliche Tagung der DMYKG

**„Invasive Pilzinfektionen sind eine häufige infektiöse Komplikation bei Patienten mit akuten Leukämien und nach allogener Blutstammzelltransplantation“, erklärt Prof. Andreas Groll, Kinderonkologe am UKM und Wissenschaftlicher Leiter der 51. Wissenschaftlichen Tagung der DMYKG (Deutschsprachige Mykologische Gesellschaft e.V.).**

Schwerpunkte der Tagung auf der antimykotischen Pharmakologie, der Entwicklung neuer Substanzen und der Grundlagenforschung zu Biologie, Pathogenese und Immunologie von Pilzen bzw. ihrer Interaktion mit dem Wirt.

**Mehr Informationen unter:**

[cccm.ukmuenster.de](http://cccm.ukmuenster.de) → Aktuelles  
Wann: 31. August bis 2. September 2017  
Wo: Fürstenberghaus, Münster



Neben aktuellen Themen zur Prävention, Klinik, Diagnostik und Therapie oberflächlicher und invasiver Pilzinfektionen liegen weitere

**Impressum**

**HERAUSGEBER** Comprehensive Cancer Center (CCCM) – im Auftrag des UKM-Vorstands, Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster  
**REDAKTION** (V. i. S. d. P.) Patricia Liersch  
**FOTOS** Foto- und Medienzentrale/GB Unternehmenskommunikation, sofern nicht anders gekennzeichnet **LAYOUT** GUCC grafik & film